

## Stand-Up Paddle Board



00075171

00075174

00075173

00075176

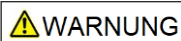
**Inhalt**

<b>Ausführliche Sicherheitshinweise .....</b>	<b>3</b>
<b>Lieferumfang .....</b>	<b>9</b>
<b>Vor der ersten Verwendung .....</b>	<b>10</b>
<b>Nutzung von Board, Paddel und Zubehör .....</b>	<b>13</b>
<b>Demontieren des Produkts .....</b>	<b>16</b>
<b>Transport .....</b>	<b>17</b>
<b>Lagerung.....</b>	<b>17</b>
<b>Pflege .....</b>	<b>17</b>
<b>Instandhaltung und Reparatur .....</b>	<b>18</b>
<b>Entsorgung .....</b>	<b>20</b>

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Um sicherzustellen, dass Sie mit dem Produkt voll und ganz zufrieden sind, lesen und verstehen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie unser Produkt verwenden. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf. Die Bedienungsanleitung muss an alle nachfolgenden Anwender weitergegeben werden.



Bedienungsanleitung beachten!



**WARNUNG**

Mit dem Signalwort **WARNUNG** sind die Gefahren gekennzeichnet, die ohne Vorsichtsmaßnahmen zu schweren Verletzungen führen können.



**HINWEIS**

Mit dem Signalwort **HINWEIS** sind allgemeine Vorsichtsmaßnahmen gekennzeichnet, die im Umgang mit dem Produkt beachtet werden sollen.



**HINWEIS**

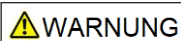
Abbildungen in dieser Anleitung können vom Erscheinungsbild des tatsächlichen Produkts geringfügig abweichen. Dies hat keine negativen Auswirkungen auf die Darstellung der technischen Eigenschaften und die Sicherheit des Produkts.



**HINWEIS**

Alle personenbezogenen Formulierungen in dieser Bedienungsanleitung sind geschlechtsneutral zu betrachten.

Diese Bedienungsanleitung gilt für Personen, die in die Bedienung des Produkts eingewiesen wurden und nachgewiesen haben mit dem Produkt umgehen zu können.



**WARNUNG**

**Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Produkt spielen. Es handelt sich nicht um ein Spielzeug.**

Alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung wurden nach bestem Wissen und Gewissen kontrolliert. Weder Autor noch Herausgeber können jedoch für Schäden haftbar gemacht werden, die in Zusammenhang mit der Verwendung dieser Bedienungsanleitung stehen.

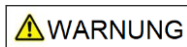
Sonstige, in diesem Dokument aufgeführte Produkt-, Marken- und Unternehmensbezeichnungen können die Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Die Einhaltung sämtlicher anwendbarer Urheberrechtsgesetze liegt in der Verantwortung des Anwenders dieses Dokuments.

## **Ausführliche Sicherheitshinweise**

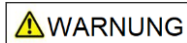
DIE NICHTBEACHTUNG DER SICHERHEITSHINWEISE IN DIESER ANLEITUNG IST GEFÄHRLICH. DIE KONSEQUENZ KÖNNEN VERLETZUNGEN ODER TOD SEIN, Z. B. DURCH ERTRINKEN. BITTE BEWAHREN SIE DESHALB ALLE SICHERHEITSHINWEISE ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN AUF!

Bitte beachten Sie immer die Angaben des Produktherstellers.

Verwenden Sie dieses Produkt gemäß der Bedienungsanleitung und den Informationen auf den Warnschildern innerhalb dieser Anleitung. Achten Sie immer gemäß der Anleitung darauf, dass die angegebene Maximallast bzw. der Luftdruck (nicht über 1 Bar/15 PSI) und die Anzahl der erlaubten Personen auf dem Board nicht überschritten wird. Angaben hierzu finden Sie zusätzlich auf dem Board.



**WARNUNG** Bleiben Sie immer in Ufernähe! Lassen Sie Vorsicht walten, wenn Sie sich auf dem Wasser befinden. Achten Sie auf die Wetterlage, Sturmwarnungen und oder mögliche Notsignale! Überschätzen Sie niemals Ihre eigene Kraft und Manövrierfähigkeit! Tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit immer eine zertifizierte Schwimmweste, Leine und gegebenenfalls Sicherheitshelm.



**WARNUNG** Bitte beachten Sie stets geltende Vorschriften für offene Gewässer und Seen. Sie als Nutzer tragen maßgeblich zur Sicherheit für sich selbst und andere bei.

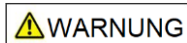
Wenn Sie dieses Produkt verwenden, erklären Sie sich damit einverstanden, die mit dem Paddelsport verbundenen Risiken zu akzeptieren und zu verstehen. Eignen Sie sich die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten an, die für den Wassersport sowie die Navigation in offenen Gewässern erforderlich sind.



**HINWEIS** Sollten Sie im Gewässer in Gefahr geraten, so machen Sie mit dem internationalen Notsignal auf sich aufmerksam: Stehen oder sitzen Sie auf dem Board und heben und senken Sie die seitlich ausgestreckten Arme, langsam und deutlich (Siehe Abbildung 1E).

Achten Sie beim Transport des Produkts auf Ihr direktes Umfeld. Das aufgepumpte Board, die Finnen und das Paddel sind scharfkantig und hart und können unter Umständen zu Verletzungen führen. Achten Sie beim Transport des Boards auf andere Personen.

Das Produkt darf nicht in seinem Kernaufbau durch Sie oder andere modifiziert werden. Nehmen Sie keine Änderungen an dem Produkt vor. Jede Veränderung beeinträchtigt die Funktionalität des Produkts und führt zum Erlöschen der Garantie.



### **RISIKO FÜR KINDER UND NICHTSCHWIMMER!**

Die Gefahren des Produkts werden von Kindern oft nicht erkannt. Kinder dürfen niemals unbeaufsichtigt mit dem Verpackungsmaterial (Plastik) oder dem Produkt allein gelassen werden. Es besteht Erstickungsgefahr durch Plastik-Material und akute Lebensgefahr durch Strangulation. Halten Sie Kinder von dem Produkt fern. Dieses Produkt ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und / oder mangels Wissens benutzt zu werden. Es besteht die Gefahr des Ertrinkens.

**Benutzerdefinierte Sicherheitshinweise**

Verwenden Sie das Produkt nicht bei Schlechtwetterprognosen, hohem Wellengang, starkem Gezeitenwechsel, Gewitter, Hochwasser oder Überschwemmungen. Ziehen Sie sich einen Wetterbericht zu Rate.

Ablandige und starke Windböen können Sie auf das offene Gewässer hinaustreiben.

Sollten Sie das Produkt außerhalb von ausgewiesenen Badebereichen verwenden, ist es dringend anzuraten, dies nur in Begleitung einer weiteren Person zu tun, die Ihnen im Notfall zur Hilfe kommen kann.

Paddeln in größeren Gruppen erhöht die Sicherheit. Informieren Sie unbedingt an Land gebliebene Personen, wenn Sie zu einer Paddeltour aufbrechen.

Verwenden Sie das Produkt nicht in Situationen, in denen andere Personen verletzt werden könnten.

Beachten Sie stets Ihr Umfeld in Bezug auf Schwimmer, Taucher, Felsen, Strudel, Treibgut, Stromschnellen, Schleusen, Wasserschleusen, Anlegestellen, Kabelwellen und andere Gefahren. Kommen Sie Booten oder anderen Wasserfahrzeugen nicht zu nahe.

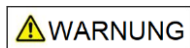
Bleiben Sie aus Sicherheitsgründen immer innerhalb geschützter Uferzonen (maximale Distanz vom Ufer oder Strand: 150 Metern).

Tragen Sie Kleidung passend zu den aktuellen Wetter- und Wasserbedingungen. Die Nutzung eines Neoprenanzugs schützt bei niedrigeren Temperaturen vor Unterkühlung. Ziehen Sie das Tragen eines Helms in Betracht. Sorgen Sie bei sonnigem Wetter für ausreichend UV-Schutz (Lotion, Sonnenhut oder ähnliches).

Eine ungleiche Verlagerung einer Ladung beeinträchtigt die Stabilität, das Gleichgewicht sowie das Verhalten des Produkts. Dies kann zum Umkippen des Boards führen. Achten Sie darauf, dass Ihr Gewicht und das der Ladung beim Paddeln gleichmäßig auf dem Board verteilt ist. Nach dem Beladen sollten Sie stets die Stabilität prüfen, bevor Sie sich vom Ufer entfernen.

Der Gebrauch einer Sicherheitsleine (Leash) ist dringendst zu empfehlen, um zu verhindern, dass das Board von Ihnen weggetrieben wird, falls Sie ins Wasser fallen.

Befestigen Sie die Sicherheitsleine sowohl an sich selbst als auch an der am Board vorgesehenen Öse (D-Ring). Näheres unter Abbildung 1F-3F. Die Leine muss unter Ihrer Kniekehle angebracht werden. Sehen Sie auch Abbildung 1D, 2D.



**WARNUNG** Wenn Sie die Sicherheitsleine verwenden und die Kontrolle über das Board verlieren, könnten Sie gegen das Board geschleudert werden. Achten Sie deshalb darauf, dass sich die Sicherheitsleine nicht um Ihren Körper oder Ihre Füße wickelt. Die Leine, die im Produktumfang enthalten ist, ist aus einem dehnbaren Stretch Material und bietet damit bestmöglichen Komfort und Sicherheit.

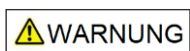
Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen stehen.

**Produktspezifische Sicherheitshinweise**

Kontrollieren Sie beim Aufbau und Aufpumpen die Umgebung und stellen Sie sicher, dass das Board (vor allem im aufgepumpten Zustand) nicht mit Steinen, Kies, spitzen Gegenständen oder herumliegenden Glasscherben in Berührung kommt. Weitere Beschädigungen können ebenfalls auftreten, wenn das Board über raue Oberflächen schleift. Tragen Sie das Board immer mit genügend Abstand zum Boden.

Das Produkt darf unter keinen Umständen in Kontakt mit heißen oder gefährlichen Gegenständen, Chemikalien oder ätzenden Flüssigkeiten kommen.

Nehmen Sie keine scharfen oder spitzen Gegenstände auf das Board mit. Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht in Berührung mit Feuer und heißen Gegenständen (wie z. B. glühenden Zigaretten oder Asche) kommt.



Falls dies dennoch passiert, prüfen Sie das Produkt ausführlich auf Lecks oder andere Beschädigungen.

An diesem Produkt dürfen ausschließlich mitgelieferte oder geeignete Pumpenadapter verwendet werden. Ansonsten besteht die Gefahr, dass das Sicherheitsventil beschädigt wird.

Das Board sollte nie bei Temperaturen unter 15 °C aufgepumpt oder gefaltet werden. Aufblasbare Produkte haben hohe Kälteempfindlichkeit und könnten brüchig werden.

Das Produkt ist nicht dafür geeignet mit einem Kompressor aufgepumpt zu werden.

Das Produkt sollte im aufgepumpten Zustand einen Druck zwischen 0,8 Bar (12 PSI) und maximal 1 Bar (15 PSI) haben. Achten Sie darauf, dass die Ventile ordentlich verschlossen sind.

Sonnenlicht Einstrahlung kann zur Erhöhung des Luftdrucks führen. Überprüfen Sie an sonnigen Tagen regelmäßig den Luftdruck, indem Sie die Pumpe anschließen. Durch Luft Ablassen muss der Luftdruck entsprechen angepasst werden, falls er die oben genannten Werte überschreitet. Verschließen Sie die Ventile nach der Anpassung wieder sorgfältig.

Das Produkt sollte nicht für längere Zeit der Sonne ausgesetzt sein. Die Lagerung im Schatten empfiehlt sich.

Steigt der Druck im Brett über 1 Bar (15 PSI), besteht die Gefahr, dass die Nähte aufreißen.

Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht benutzen, z. B. im Winter, lagern Sie es leicht aufgepumpt und frostfrei.

Behalten Sie sich immer im Gedächtnis, dass der tiefste Punkt des Boards die US-Finne ist. Bei seichtem Gewässer sollten Sie immer darauf achten genug Distanz zum Grund zu behalten.



**Piktogramme**

Beachten Sie die an dem Produkt angebrachten Piktogramme, bevor Sie es verwenden. Andernfalls können Verletzungen und / oder Sachschäden die Folge sein.



Allgemeiner  
Warnhinweis



Allgemeines  
Verbot



Kein Schutz  
gegen Ertrinken!




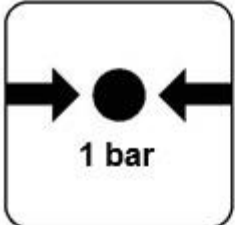


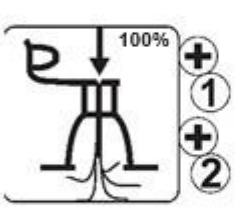




Lesen Sie die  
Anleitung!



Keine Nutzung  
bei ablandigem  
Wind!



Keine Nutzung  
bei ablandiger  
Strömung!

	<p>Kein Kinder-Spielzeug</p>		<p>Maximaler Druck: 1 Bar, 15 PSI</p>
	<p>Nutzerzahl: 1 Volljähriger 0 Kinder</p>		<p>Maximale Distanz vom Ufer: 150 m</p>
	<p>Nur für Schwimmer</p>		<p>Pumpen Sie <b>beide</b> Luftkammern vollständig auf!</p>
	<p>Maximale Auslastung</p>		<p>Nicht bei hohem Wellengang nutzen!</p>
	<p>Maximale Beladung</p>		<p>Nicht für Wildwasser geeignet!</p>



## **Lieferumfang**

- Aufblasbares STAND-UP PADDLE BOARD
- Rucksack mit Polsterung und Hüftgurt
- Pumpe mit Doppelhub-System
- Längenverstellbares (ca. 167-207cm) SUP Paddel (3-teilig)
- US-Finne (Schraubenfixierung)
- Leash (Sicherheitsleine)
- Reparatur-Set

## **Zusätzliche Accessoires erhältlich unter [www.Kirstein.de](http://www.Kirstein.de):**

- **SUP Kajak Sitz und Fußstütze** (Artikel Nr. 00075177)  
Durch die zusätzlichen D-Ringe und Schlaufen ist das SUP Board kompatibel mit dem Kajak Sitz und der Fußstütze.
- **Extrapaddelblatt** (Artikel Nr. 00075179)  
Sie können dieses Paddelblatt mit dem mitgelieferten Paddel kombinieren und damit das SUP Paddel auch als Kajak Paddel mit zwei Blattseiten nutzen. Den Zusammenbau finden Sie bei dem Unterpunkt „Paddel Zusammenbau“.

## **Vor der ersten Verwendung**

Wir empfehlen Ihnen vor der ersten Verwendung einen Kurs oder ein Training bei einer zertifizierten Wassersportschule zu besuchen. Alternativ können Sie sich von einem kompetenten SUP-Sportler einweisen lassen.

Bevor Sie sich aufs Wasser begeben, sollten alle Teile des Produkts auf Beschädigungen wie Löcher, Risse oder andere Schäden überprüft werden.

Verwenden Sie das Produkt unter keinen Umständen, wenn es beschädigt ist.

Prüfen Sie den Luftdruck mithilfe der Pumpe. Prüfen Sie, ob die Ventile dicht verschlossen sind und ob die Ventilkappe so angebracht ist, dass keine Fremdkörper eindringen können. Haben Sie stets ein Auge auf darauf, ob das Board Druck verliert.

Das SUP sollte niemals unbeaufsichtigt in der Nähe oder auf dem Wasser liegen. Strömung oder Brandung können das Produkt plötzlich wegspülen, so dass ein Schwimmer es nicht mehr erreichen kann.

### **1. Board ausrollen**

Nutzen Sie eine saubere Ebene mit genügend Platz, um das Produkt auszupacken.

Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und überprüfen Sie ob alle Einzelteile vorhanden und unbeschädigt sind.

Überprüfen Sie vor dem Ausrollen, dass auf dem Boden keine glühende Kohle, Zigarettenstummel oder scharfkantige Objekte wie Schotter, Glasscherben, Splitter oder Treibgut liegen.

Am Board befinden sich zwei Seitenfinnen, welche mit Plastikschaum-Abdeckungen (sog. Finnenschutzringen) geschützt sind. Entfernen Sie diese Abdeckungen.

**HINWEIS**

Heben Sie diese Finnenschutzringe auf. Diese werden beim Einrollen des Boards nach dessen Benutzung zum Schutz der Seitenfinnen benötigt.

### **2. Board aufpumpen**

Zum Aufpumpen sollte die mitgelieferte Luftpumpe verwendet werden. Ansonsten können Sie auch beim Fachhändler Fußpumpen oder Kolbenpumpen mit Manometer erwerben. Achten Sie dabei auf den richtigen Aufsatz.

**HINWEIS**

Die Ventile sollten nur zum Luft befüllen oder ablassen verwendet werden. Es besteht die Gefahr, dass Fremdkörper eindringen.

Halten Sie das Ventil selbst und den Bereich herum stets trocken und sauber. Sollte das Brett im Salzwasser gebraucht werden, reinigen Sie das Ventil anschließend gründlich mit Süßwasser und entfernen Sie Schmutz, Sand oder andere Verunreinigung.

**Die Ventile sollten ausschließlich beim Aufpumpen oder Ablassen der Luft benutzt werden. Beim Lagern des Boards sollten die Ventile verschlossen sein.**

### Vorbereitung der Pumpe


Elektrische Pumpen (nicht im Lieferumfang enthalten), die speziell für SUP Boards entwickelt wurden, können auch zum Aufblasen verwendet werden. Achten Sie darauf, dass nicht mehr als 1 Bar (15 PSI) überschritten wird, und ziehen Sie zusätzlich für Details die Anleitung dieser Pumpe hinzu.

Schrauben Sie das Gewinde am Ende des Schlauches (dieses ist mit INF gekennzeichnet) auf das passende Gegenstück an der Luftpumpe.

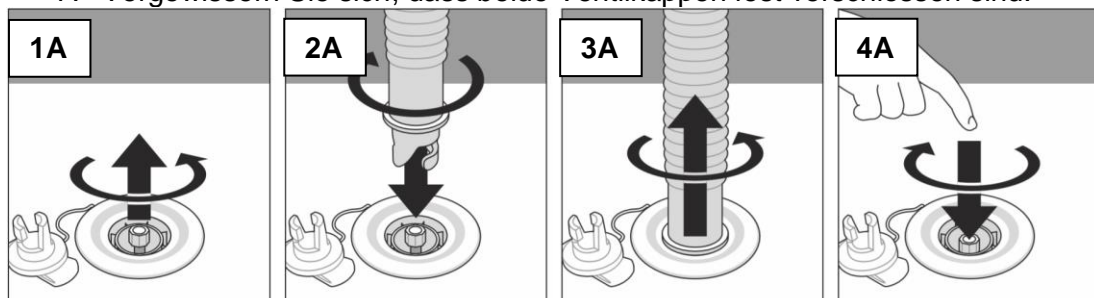
Die Luftpumpe sollte für den Anfang im Doppelhub Modus verwendet werden. Stellen Sie dafür den Hebel vorne auf die rechte Position. Sobald das Pumpen zu anstrengend wird, stellen Sie die Luftpumpe auf Einzelhub um; schalten Sie dazu den Hebel der Luftpumpe auf senkrecht. Jetzt können Sie mit wesentlich weniger Kraftaufwand weiter pumpen.

Kontrollieren Sie stets den Druck über das Manometer. Pumpen Sie das Board mit der Luftpumpe bis zu einem empfohlenen Druck von 1 Bar (15 PSI) auf.

### Beachten Sie beim Aufpumpen folgende Reihenfolge:

 **HINWEIS** Die Arme sollten stets gestreckt bleiben. Ziehen Sie den Handgriff der Pumpe nur so weit hinaus, dass ihre Arme nicht einknicken. Stützen Sie sich dann mit ihrem Körpergewicht auf den Handgriff und gehen Sie dabei in die Knie. Der Effekt ist, dass Sie nun mit Ihrem Körpergewicht pumpen und nicht mit Ihren Armmuskeln.

1. Die Luftkammern haben jeweils ein nummeriertes Ventil. Pumpen Sie zuerst die Kammer mit der Ventil Nummer 1 auf.
2. Wie in Abbildung 1A dargestellt, demontieren Sie zuerst die Ventilkappe von dem Ventil Nr. 1 und drehen Sie dann den Ventilkopf im Uhrzeigersinn, bis dieser oben herauskommt.
3. Folgen Sie nun der Anweisung von Abbildung 4A. Nach dem Entfernen der Ventilkappe von Ventil Nr. 2 drehen Sie den Ventilkopf gegen den Uhrzeigersinn und drücken ihn gleichzeitig nach unten. Beide Ventile wurden nun zum Aufpumpen vorbereitet.
4. Setzen Sie nun den Luftpumpenschlauch an Ventil 1 an und befestigen Sie diesen mithilfe einer Drehung im Uhrzeigersinn (Abbildung 2A). Überzeugen Sie sich davon, dass der Schlauchadapter bis zum Anschlag eingedreht ist. Sie können nun mit dem Aufpumpen beginnen.
5. Sobald der Luftdruck 1 Bar (15 PSI) bei Luftkammer 1 beträgt, entfernen Sie den Luftpumpenschlauch mit einer Drehung gegen den Uhrzeigersinn (Abbildung 3A). Verschließen Sie anschließend sorgfältig die Ventilkappe.
6. Der Ventilkopf von Ventil 2 muss nun für das Aufpumpen vorbereitet werden. Wie in Abbildung 1A muss der Ventilkopf im Uhrzeigersinn gedreht werden, bis dieser herauskommt. Wiederholen Sie nun Schritt 4 und 5.
7. Vergewissern Sie sich, dass beide Ventilkappen fest verschlossen sind.



### US-Finne montieren

Als Erstes muss die Metallplatte in den Finnenkasten eingesetzt werden. Platzieren Sie die Metallplatte in das dafür vorgesehene Loch des Finnenkastens. Schieben Sie nun die Metallplatte in Fahrtrichtung, bis diese vorne ansteht.

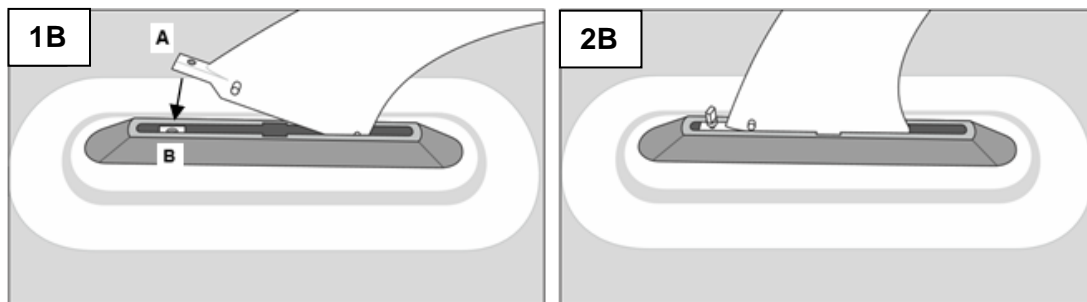


Sie können die Schraube in die Metallplatte mit wenigen Umdrehungen eindrehen, um die Platte besser entlang des Schlitzes zu schieben.

Führen Sie den hinteren Teil der US-Finne in den Finnenkasten ein und schieben Sie sie nach hinten (Abbildung 1B).

Lassen Sie den vorderen Teil der US-Finne in den Finnenkasten fallen und schieben Sie die US-Finne so weit nach vorne, bis das Loch in der Finne (**A**) sich über dem Loch der Metallplatte (**B**) befindet.

Schieben Sie die Schraube durch das Loch in der Finne und schrauben Sie diese mit der Metallplatte fest (Abbildung 2B). Die Finne ist nun startbereit.



Achten Sie stets darauf, dass die Finnen beim Tragen des Boards in Ihre Richtung zeigen. Seien Sie bei windigem Wetter besonders vorsichtig, damit Sie niemanden mit dem Board verletzen.

### Paddel zusammenbauen

Packen Sie das Produkt vollständig aus

Das Set besteht aus 3 Teilen und wird in folgender Konstellation zusammengebaut:

1. Öffnen Sie den Verschlusshebel der Verlängerungsstange und schieben Sie dort die Paddelstange hinein.



Das **separat erhältliche** Doppelpaddel (optional bestellbar bei Kirstein.de Art: 00075179) unterscheidet sich im Zusammenbau nur in der Paddelblatt Befestigung.

2. Stecken Sie nun das Paddelblatt in die dafür vorgesehene Öffnung der Verlängerungsstange. Drücken Sie den Arretier-Stift herunter und stecken Sie anschließend die Stangen ineinander.

3. Nachdem die Verlängerungsstange mit einem hörbaren Klickgeräusch eingerastet ist, passen Sie die Paddellänge auf Ihre Bedürfnisse an und verschließen Sie den Verschlusshebel wieder



Das individuelle Justieren der Paddellänge wird ausführlich im Punkt "Paddellänge einstellen" erklärt.

## Verwendung und Nutzung von Board, Paddel und Zubehör

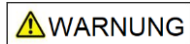
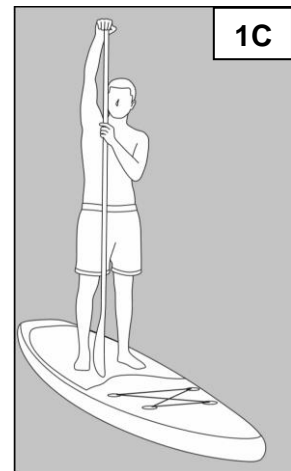
### Paddellänge einstellen

Öffnen Sie den Verschlusshebel an Ihrem Paddel. Stellen Sie sich aufrecht hin und positionieren Sie das Paddelblatt dicht neben Ihrem rechten Fuß (siehe Abbildung 1C).

Nehmen Sie eine gerade Haltung ein und schieben Sie die Verlängerung so weit nach oben, bis Ihr rechter Arm komplett ausgestreckt ist.

Ihre Handfläche sollte waagrecht locker auf dem Knauf aufliegen und Sie sollten das Paddelende bequem umfassen können, ohne sich strecken oder auf die Zehenspitzen stellen zu müssen.

Schließen Sie nun mit der linken Hand den Verschlusshebel. Ihr Paddel ist nun richtig auf Sie als Paddler justiert. Achten Sie bitte darauf, dass andere Personen das Paddel dann jeweils passend auf Ihre Körpergröße einstellen, wie eben erläutert.



**WARNUNG**

Beachten Sie unbedingt die "Stopp"-Markierung. Die Paddelstange darf nie über diese Markierung hinausgezogen werden, da sonst beim Paddeln keine Stabilität garantiert ist und Bruchgefahr der Stange besteht.

### Benutzung auf dem Wasser



**HINWEIS**

Achten Sie stets darauf, dass Sie keine andere Person verletzen. Beim Transportieren und Tragen bei windigen Bedingungen oder hoher Personendichte sollten Sie besondere Umsicht walten lassen. Halten/Tragen das Brett immer so, dass die Finnen in Richtung Ihres Körpers zeigen.

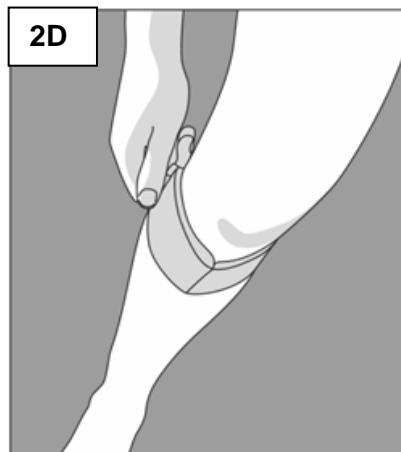
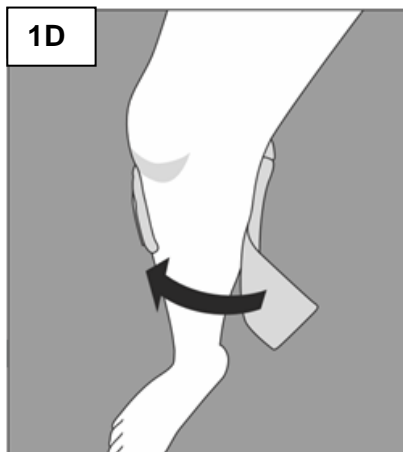


**HINWEIS**

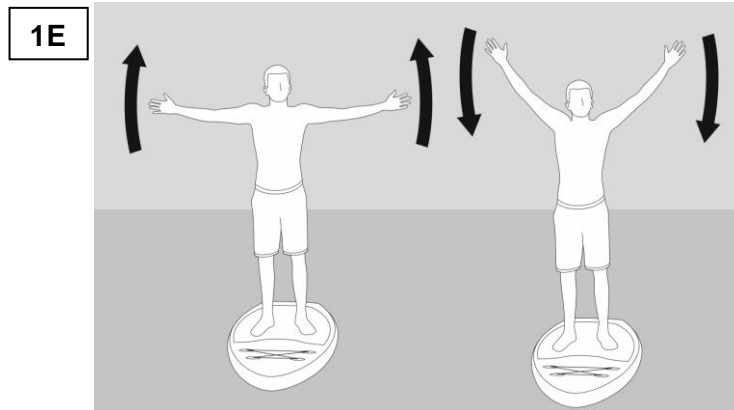
Das Board kann im Stehen oder auch sitzend verwendet werden. Wenn Sie das Produkt im Sitzen (ähnlich einem Kajak) verwenden wollen, sind der Sitz mit Fußstütze und das geeignete Paddel optional unter [www.Kirstein.de](http://www.Kirstein.de) erhältlich.

### Verwendung im Stehen

Die Leine muss **immer** als Sicherheitsmaßnahme angelegt werden. Die Leash-Leine sollte knapp unter dem Knie angebracht werden, sehen Sie dazu auch Abbildung 1D und 2D. Im Falle eines Notfalls bleiben Sie auf dem Board. Bei Nichtbeachten besteht die Gefahr durch Ertrinken.

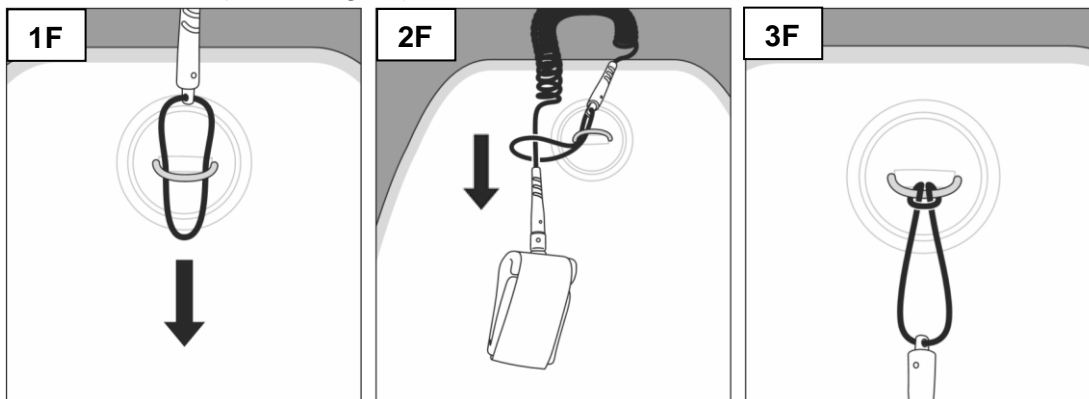


Prägen Sie sich unbedingt das internationale Notsignal ein, um in solchen Situationen auf sich aufmerksam machen zu können. Sehen Sie hierzu auch Abbildung 1E: Strecken Sie Ihre Arme und heben und senken Sie diese ausdrücklich und langsam. Falls es die Situation zulässt sollten Sie die Bewegung im Stand ausführen, ist dies zu riskant, so knien oder setzen Sie sich auf das Brett.



**Die Leine muss wie folgt befestigt werden:**

1. Fädeln Sie die Schlaufe durch den hinteren D-Ring (Abbildung 1F)
2. Die Klette muss nun durch die Schlaufe gezogen werden (Abbildung 2F)
3. Ziehen Sie die Klette nun vollständig durch, bis sich die Leine am D-Ring festzieht (Abbildung 3F)



**Verwendung im Sitzen**



**Verwendung im Sitzen ist nur mit separat erhältlichen Artikeln möglich. Den Sitz mit Fußstütze und das Paddel in der Kajak Version finden Sie unter [www.Kirstein.de](http://www.Kirstein.de)**

**Fußstütze anbringen**

Die gesamte Montage sollte im aufgepumpten Zustand erfolgen. Stecken Sie hierzu das Rohr der Fußstütze in eine der Schlaufen. Schieben Sie das Rohr soweit durch diese Schlaufe, bis Sie mit dem anderen Rohrende in die gegenüberliegende Schlaufe einfädeln können. Final sollte die Fußstütze befestigt sein, wie in Abbildung 1G dargestellt.

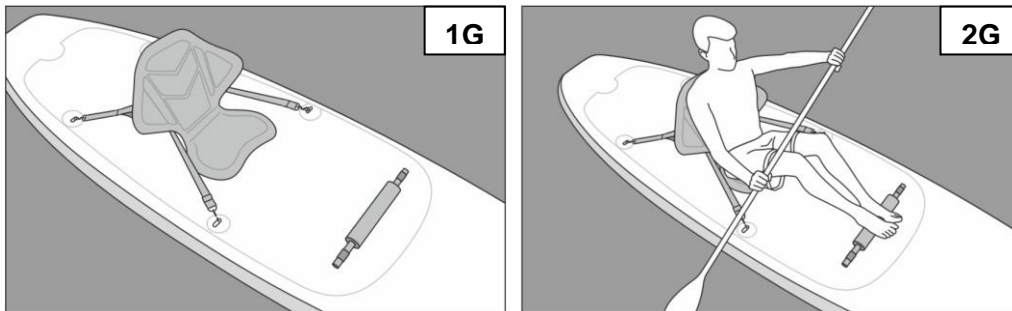


### Sitz anbringen

Um den Sitz zu befestigen, müssen die 4 Gurte mithilfe der Haken angebracht werden. Achten Sie dabei darauf, dass die 2 oberen Gurte nach hinten, und die 2 weiter unten befestigten Gurte nach vorne eingehängt werden.



Die optimale Verwendung der Sitzfunktion hängt vor allem von der richtigen Haltung ab. Setzen Sie sich in den Sitz und verwenden Sie die längenverstellbaren Gurte, um die Rückenlehnen so einzustellen, dass Sie Gerade sitzen. Positionieren Sie Ihre Füße mittig auf der Fußstütze (Abbildung 2G) und winkeln Sie Ihre Knie leicht an.

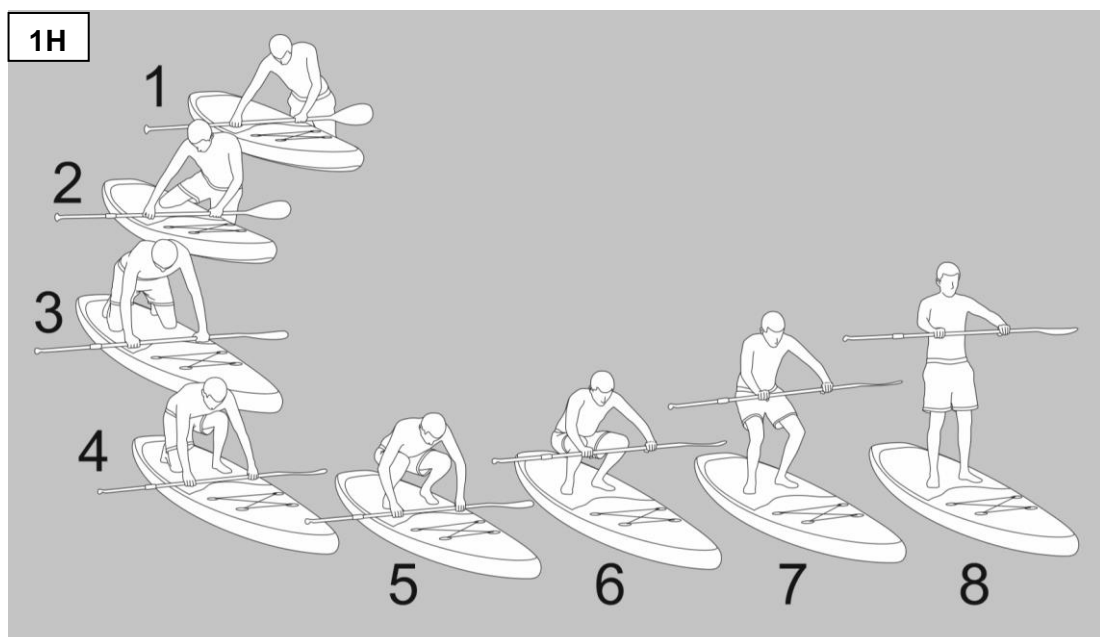


### Aufsteigen auf das Board

Um das Aufsteigen zu üben, sollten Sie etwa bis zu den Knien im Wasser stehen. Suchen Sie sich eine sichere Stelle im Wasser. Überprüfen Sie die Umgebung auf Steine und gefährliche Gegenstände, die Sie eventuell bei einem Fall verletzen könnten. Folgen Sie nun den in Abbildung 1H beschriebenen Schritten.



Für die ersten Versuche empfiehlt es sich nach Schritt 3 innezuhalten. Versuchen Sie ein Balance-Gefühl auf den Knien zu entwickeln. Üben sie ggf. das Paddeln in der Knie-Position.

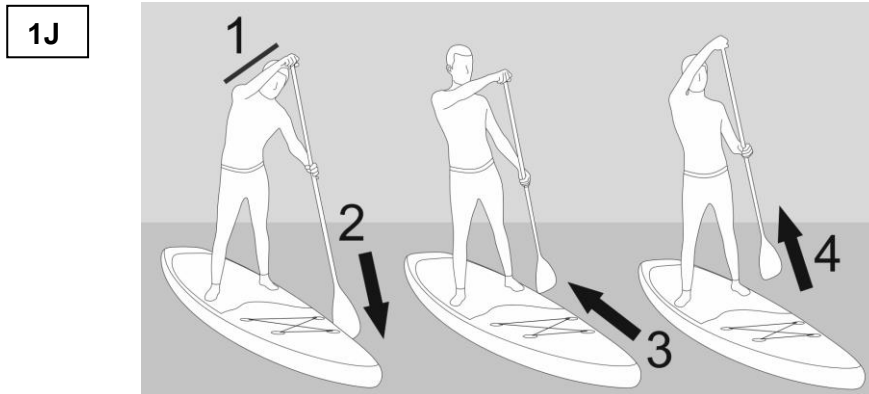


### Richtige Paddeltechnik

Beachten Sie beim Paddeln folgende Reihenfolge (Abbildung 1J):

1. Halten Sie Ihren oberen Arm stets gestreckt
2. Tauchen Sie das Paddel so weit vorne wie möglich ein
3. Ziehen Sie das Paddel an, indem sie Ihren unteren Arm anwinkeln
4. Auf Höhe Ihrer Füße wird das Paddel nun aus dem Wasser gezogen

Um geradeaus zu navigieren, sollte dieser Schritt auch mit dem Paddel auf der anderen Seite des Brettes ausgeübt werden. Je nach Stärke der einzelnen Paddel Züge empfiehlt sich ein Seitenwechsel des Paddels nach etwa 3 Wiederholungen auf einer Seite. Greifen Sie hierzu mit der anderen Hand den Paddelknopf und führen Sie den Vorgang genau spiegelverkehrt aus.



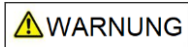
### Demontierung des Produkts

#### Produkt demontieren

Für den Abbau sollte eine ebene Fläche mit genügend Platz gewählt sein. Beachten Sie diese Reihenfolge beim Demontieren:

1. Demontieren Sie die US-Finne:  
Zerlegen Sie die US-Finne, indem Sie den Anweisungen unter „US-Finne montieren“ rückwärts Folge leisten
2. Entfernen Sie alle Gegenstände wie Karabinerhaken, Dry Bag, etc. Falls Sie einen Sitz mit Fußstütze verwendet haben, demontieren Sie diese nun.
3. Öffnen Sie die Ventilkappen und entlassen Sie die Luft (siehe Abbildung 4A)
4. Falten Sie nun das Board zusammen, indem Sie mit dem Aufrollen am hinteren Ende beginnen
5. Demontieren Sie das Paddel und reinigen Sie alle Einzelteile gründlich mit Süßwasser  
Sie Zerlegen das Paddel, indem Sie den Instruktionen unter „Paddel zusammenbauen“ in umgekehrter Abfolge folgen

## Transport

**WARNUNG**

Das Board darf nicht im aufgepumpten Zustand auf einem Fahrzeug transportiert werden, da sonst die Fahreigenschaften des Fahrzeugs verändert werden und das Produkt beschädigt wird.

## Rucksack

Verstauen Sie zum Transport oder zur Lagerung alle Zubehör Teile im Rucksack, der Bestandteil der Lieferung ist.

Bauen Sie das Produkt auseinander, wie im Kapitel „Produkt demontieren“ beschrieben.

Achten Sie hierbei darauf, dass das Produkt vollständig trocken und gesäubert aufgerollt wird.

**HINWEIS**

Mit dem mitgelieferten Spanngurt kann das Board zusammen gezurt und leichter verstaut werden.

Beachten Sie, dass der Rucksack eine maximale Traglast von 25 kg hat und er nicht schwerer beladen werden sollte.

## Lagerung

Bewahren Sie das Produkt trocken und staubfrei an einem Ort auf, an dem es keine größeren Temperaturschwankungen gibt und direkte Sonnen/UV-einstrahlung vermieden wird.

Bei längerer Nichtbenutzung sollte das Board flachliegend außerhalb des Rucksacks, eventuell mit etwas Luft befüllt, gelagert werden.

Bewahren Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern an einem sicheren Ort auf.

Stellen Sie keine scharfkantigen, schweren oder heißen Gegenstände auf dem Board ab.

Ziehen, bzw. schleifen Sie das Produkt vor der Lagerung nicht über harte oder scheuernde Oberflächen.

In den Nahtmulden oder den Falten des Boards darf sich kein Sand, Kies oder ähnliches befinden, das zu Löchern, Abrieb oder Beschädigungen beim Lagern führen kann.

Überprüfen Sie das Produkt unbedingt nach längerer Einlagerung auf Defekte, Risse, Verschleiß oder Alterung.

Wird das SUP-Board bei kaltem Wetter längere Zeit eingerollt aufbewahrt, kann es zu Materialrissen oder Frostschäden kommen.

## Pflege

Aggressive Reinigungsmittel, Messer, Werkzeuge, scharfe oder harte Gegenstände, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten oder grobe Scheuerschwämme dürfen nicht zur Säuberung eingesetzt werden.

Verwenden Sie nur milde, schonende Reinigungsmittel.

Es empfiehlt sich, die genutzten Teile nach jedem Gebrauch zu reinigen. Das Brett lässt sich am praktischsten reinigen, wenn die Ventile geschlossen sind.

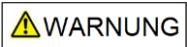
Entfernen Sie die US-Finne, wie oben im Kapitel „US-Finne demontieren“ erläutert.

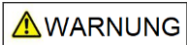
Legen Sie das Board auf einen sauberen, trockenen und ebenen Untergrund.

Brett und die US-Finne sollten nun mit Süßwasser und milder Seife abgespült werden, um beide Elemente von Sandkörnern, Salz, Steinchen und anderen Verschmutzungen zu befreien.

Wischen Sie das Board mit einem trockenen und weichen Tuch oder Lappen ab. Lassen Sie anschließend Board und Finne vollständig trocknen.


## Instandhaltung und Reparatur


 **WARNUNG** Bewahren Sie das Reparatur-Kit (Kleber, Lösungsmittel usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Sämtliche Reparaturen dürfen nur an einem gut belüfteten Ort durchgeführt werden. Vermeiden Sie das Einatmen giftiger Dämpfe sowie die direkte Berührung des Klebers mit der Haut, Mund und mit den Augen.

 **WARNUNG** Reparaturen an den **Nähten** dürfen nicht durch Kleben repariert werden. Nur der Hersteller des Boards oder eine Fachwerkstatt dürfen fachgerechte Reparaturen an den Nähten durchführen. Größere Löcher oder Schäden sollten ebenfalls keinesfalls durch Sie selbst repariert werden. Kleinere Löcher können durch Sie mit dem beiliegenden Reparaturset repariert werden.

Überprüfen Sie das Brett unbedingt vor jeder Verwendung auf Druckverlust oder Beschädigungen wie Löcher oder Risse. Tritt Luft aus, kann dies an einem undichten bzw. defekten Ventil oder einem Schaden am Board selbst liegen. Wenden Sie sich im Zweifelsfalle an eine Fachwerkstatt!

### Reparaturen am Board

 **WARNUNG** **Bevor Sie das SUP nach der stattgefundenen Reparatur im Wasser nutzen, prüfen Sie, ob der aufgebrachte Reparaturflicken luftdicht und ordnungsgemäß abdichtet. Versuchen Sie bitte unter keinen Umständen, größere schadhafte Stellen und Löcher selbst zu reparieren. Bringen Sie das Board in eine professionelle Fachwerkstatt.**

 **HINWEIS** Bevor sie mit der Reparatur beginnen, säubern Sie den Bereich großzügig mit klarem Wasser und wischen Sie sorgfältig mit einem fusselfreien Tuch trocken.

### Luftdichte Stellen eruieren

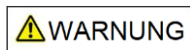
Falls Sie nach Verwendung des Produkts feststellen, dass das Board außergewöhnlich viel Luft verloren hat, dann sollten Sie wie folgt vorgehen:

1. Pumpen Sie das Board vollständig auf
2. Prüfen Sie das Board äußerlich auf Beschädigungen
3. Verdächtige Stellen sollten anschließend mit Seifenwasser benetzt werden
4. Wenn sich Seifenblasen bilden, ist die Stelle undicht
5. Überprüfen Sie ebenfalls die Ventile, indem Sie Seifenwasser um das Ventil herum auftragen
6. Kennzeichnen Sie die betreffenden Bereiche

Bei folgenden Punkten sollte unbedingt eine Fachwerkstatt aufgesucht werden:

- Beschädigungen an Nähten
- Luftverlust bei Schrammen oder Kratzer ab einer Länge von 25 cm
- Größere Löcher
- Bestehender Luftverlust an Ventilen, trotz korrekter Anwendung des Punktes „Ventil festziehen“
- Wenn die Ursache des Luftverlusts nicht eindeutig festgestellt werden kann

### **Ventil festziehen**



Der Ventilschlüssel darf unter keinen Umständen eingesetzt werden, wenn das Board im aufgepumpten Zustand ist. Bei Nichtbeachten besteht Verletzungsrisiko.

Öffnen Sie die Ventilkappe und setzen Sie den Ventilschlüssel in dem Ventil an. Der Schlüssel sollte ähnlich wie der Luftpumpenschlauch einrasten. Drehen Sie nun den Schlüssel im Uhrzeigersinn, bis das Ventil wieder fest sitzt. Wiederholen Sie nun den Test mit dem Seifenwasser. Sollten Blasen entstehen, so ist das Ventil defekt und muss durch eine Fachwerkstatt ausgetauscht werden.

### **Löcher abdichten**

Benutzen Sie ausschließlich geeigneten Klebstoff für solche Reparaturen. Reparaturen mit ungeeignetem Kleber können zu weiteren Schäden führen. Ein Kleber ist im Lieferumfang enthalten. Geht dieser zur Neige, finden Sie passende Klebstoffe im Fachhandel.

Sobald Sie das Loch (oder die Löcher) gefunden haben, lassen Sie die gesamte Luft aus dem Board ab.

Reinigen Sie den betreffenden Bereich gründlich. Trocknen Sie den gereinigten Bereich. Messen und schneiden Sie einen Reparaturflicken zurecht, der groß genug ist, um den beschädigten Bereich abzudecken. Es empfiehlt sich den Flicker ca. 1,5 cm grösser zu planen um die Fläche rings um den Defekt großzügig zu bedecken.



Sorgen Sie dafür, dass die Oberfläche um die beschädigte Stelle und dem Reparaturflicken herum fettfrei und sauber ist.

Tragen Sie nun den Kleber gleichmäßig auf die Oberfläche um beschädigten Bereich sowie den Reparaturflicken selbst auf. Lassen Sie den Kleber anschließend bei einer Umgebungstemperatur von ca. 20-25° Grad ca. 3-4 Minuten trocknen. Positionieren Sie dann den Reparaturflicken so auf die SUP-Oberfläche, dass beide Klebeflächen einander zugewandt sind.

Drücken Sie den Reparaturflicken mit einem harten, glatten Gegenstand fest auf das Board. Stellen Sie sicher, dass Sie auf einer **glatten Fläche ohne Knicke oder Falten** arbeiten. Streichen Sie mit einem abgerundeten Gegenstand vorsichtig alle Blasen heraus und bewegen Sie sich von der Mitte nach außen hin. Der Klebstoff muss sich mindestens 12 Stunden festziehen, das Produkt darf in diesem Zeitraum nicht verwendet werden. Nach dem Trocknen sollte noch etwas Klebstoff um die Ränder des Reparaturflickens herum aufgetragen werden. Für den Trocknungsprozess an diesen Stellen reicht es aus, ca. 4 Stunden trocknen zu lassen.

### **Wartung der Luftpumpe**

Um Funktion und Leichtgängigkeit der Luftpumpe sicher zu stellen, empfiehlt es sich diese regelmäßig zu schmieren. Öffnen Sie hierzu die Kappe der Luftpumpe auf der Oberseite und tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett oder Öl auf die abgedichteten Bereiche und Leitungen auf. Bitte nutzen Sie ausschließlich säurefreies Silikon-Öl.

## **Entsorgung**

Die Umverpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, welche sich über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen lassen.  
Möglichkeiten zur Entsorgung des Produkts erfahren Sie bei Ihrem Wertstoffhof bzw. der Gemeinde oder Stadtverwaltung.

Alle technischen Daten und Erscheinungsbilder können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Alle Angaben waren zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Die Musikhaus Kirstein GmbH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Handbuch enthaltenen Beschreibungen, Fotos oder Aussagen. Gedruckte Farben und Spezifikationen können geringfügig vom Produkt abweichen. Produkte der Musikhaus Kirstein GmbH werden nur über autorisierte Händler vertrieben. Distributoren und Händler sind keine Vertreter der Musikhaus Kirstein GmbH und nicht befugt, die Musikhaus Kirstein GmbH in irgendeiner Weise rechtlich zu binden.



**Musikhaus Kirstein GmbH**

**Bernbeurener Str. 11**

**86956 Schongau – Germany**

**Telefon/Phone: 0049-8861-909494-0**

**Telefax/Fax: 0049-8861-909494-19**